

Klassenstufe: **10**

Unterrichtssequenz: **Die Fuge** (ca. 7-8 Doppelstunden) **Fachbegriffe: Fuge, Mehrstimmigkeit, Homophonie, Polyphonie, Gattungen**

Kompetenzen Arbeitsfelder KC	Unterrichtsgeschehen	Unterrichtsgegenstände Materialien
<b>3.3.2 Arbeitsfeld: Musikalische Gestaltungsmittel Rhythmik, Melodik, Harmonik, Dynamik, Artikulation</b>	Die Schülerinnen und Schüler	Mögliches Instrumentarium:
<p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• lesen Partituren und formulieren auf dieser Grundlage Hörerwartungen</li> <li>• analysieren Musik nach geeigneten Kriterien und beschreiben sie fachsprachlich angemessen</li> <li>• untersuchen harmonische Zusammenhänge und deren gestaltende Funktion in Musikstücken</li> </ul> <p><b>3.3.3 Arbeitsfeld: Musikalische Gestaltungsmittel Form und Struktur</b> <b>Die Schülerinnen und Schüler</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>* gliedern Musik begründet</li> <li>* beschreiben und unterscheiden Satztechniken</li> <li>* unterscheiden stiltypische Merkmale musikalischer Form</li> </ul> <p><b>3.3.5 Arbeitsfeld: Musik in ihren historischen und gesellschaftlichen Bezügen</b></p> <p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>* wenden ihre Kenntnisse von musikgeschichtlichen Zusammenhängen bei der Untersuchung von Musik an</li> <li>* ordnen Musik stil-, epochen- und gattungsspezifisch ein</li> </ul> <p><b>3.2.1 Arbeitsfeld: Singen</b></p> <p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>* singen ein- &amp; mehrst. Lieder nach Noten</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• formulieren aufgrund der Lektüre einer Fugupartitur Hörerwartungen an das Stück</li> <li>• analysieren exemplarisch die Struktur einer barocken Fuge und beschreiben diese fachsprachlich angemessen (Dux, Comes, Kontrapunkt, Exposition)</li> <li>• erkennen und reflektieren die dabei zu beachtenden harmonischen Zusammenhänge (z.B.: Dux = Fugenthema in der Tonika, Comes = Fugenthema in der Dominante)</li> <li>• erkennen und beschreiben die typische Gliederung einer Fuge (z.B. Exposition, Zwischenspiele etc.)</li> <li>• erkennen und beschreiben die polyphone Satzstruktur einer Fuge und unterscheiden diese von der homophonen Satzstruktur</li> <li>• ordnen die Fuge der musikal. Epoche des Barock zu und erkennen in ihr zeittypische Merkmale wieder (z.B. Symmetriegedanke)</li> <li>• Optional: singen die „O-Ton-Fuge“ (Lehrbuch, S. 70)</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Flügel/Keyboards</li> <li>• Stimme</li> <li>• CD-Player</li> </ul> <p>Mögliche Literatur:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Lehrbuch „O-Ton 2“ (S. 69-72)</li> </ul>

